



E R I C H
K Ä S T N E R
G E S A M T
S C H U L E



ELTERNBRIEF Klasse 4

Erziehung fördern – **K**ompetenzen vermitteln – **G**emeinschaft leben

Bünde, im Oktober 2018



Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Informationsschreiben möchten wir Ihnen und Euch unsere Schule und unsere Schulkonzepte vorstellen und Ihnen/Euch einen Einblick in unser Schulleben geben.

Wir sind eine Schule der Vielfalt. Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten, mit unterschiedlichen Interessen und mit unterschiedlicher Herkunft leben und lernen gemeinsam in unserer Schule. Dieser Verschiedenheit möchten wir Rechnung tragen und jedes Kind in seiner Individualität annehmen, fördern und fordern, damit jedes Kind seinen bestmöglichen Schulabschluss erreichen kann.

Individuelles Lernen

Der persönliche Lernfortschritt jedes Kindes liegt uns am Herzen. Aus diesem Grund haben wir das pädagogische Konzept unserer Schule im Sinne einer individuellen Forderung und Förderung ausgerichtet.

Leistungsdifferenzierung

Beratung und Differenzierung im Unterricht:

Die persönliche Beratung Ihres Kindes im Unterricht steht bei uns im Vordergrund. Bei Schwierigkeiten stehen wir ihm zur Seite oder wir bieten ihm neue zusätzliche Lernmöglichkeiten an, wenn wir merken, dass die Aufgaben schnell und richtig bearbeitet werden. Mit differenziertem Material im Unterricht begegnen wir unterschiedlichen Leistungsvoraussetzungen. In den Lerngruppen, in denen auch Schülerinnen und Schüler mit einem festgestellten Förderbedarf unterrichtet werden, wird die Fachlehrkraft von Sonderpädagog*innen oder Sozialpädagog*innen unterstützt.

Differenzierung in E- und G-Kurse:

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler in den höheren Jahrgangsstufen gerecht zu werden, werden Ihre Kinder in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie entweder in Erweiterungs- oder in Grundkursen unterrichtet. Dabei werden in den Grundkursen grundlegende, in den Erweiterungskursen komplexere und vertiefende Inhalte und Kompetenzen vermittelt. Die Differenzierung der einzelnen Fächer setzt wie folgt ein:

- Jg. 7: Mathematik und Englisch
- Jg. 8: Deutsch
- Jg. 9: Chemie

Ein Wechsel zwischen den beiden Anforderungsniveaus ist je nach Lernerfolg zum Ende eines jeden Halbjahres möglich. Die Anzahl und die Noten der jeweils belegten Erweiterungs- und Grundkurse sind später für das Erreichen der unterschiedlichen Abschlüsse relevant.

Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit

In der Lernzeit werden die Schülerinnen und Schüler wöchentlich in zwei bis drei Stunden von einem der beiden Klassenlehrer betreut. In diesen Stunden wird den Schülerinnen und Schülern Zeit gegeben, schulische Aufgaben zu erledigen (z.B. Bearbeitung von im Fachunterricht erteilten Aufgaben, Wiederholung von Unterrichtsinhalten, Vorbereitung auf Tests und Klassenarbeiten). Die Schülerinnen und Schüler lernen so eigenständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.

Eigene Schwerpunkte setzen

Kinder entwickeln sich stetig weiter und Sie als Eltern, aber auch Ihr Kind selbst, stellen mit zunehmendem Alter fest, in welchen Lernbereichen seine Interessen und seine Stärken liegen. Deshalb wählen Ihre Kinder ab dem 6. bzw. 7. Schuljahr ein weiteres Hauptfach. Die Kinder können aus folgenden Fächern bzw. Lernbereichen wählen:

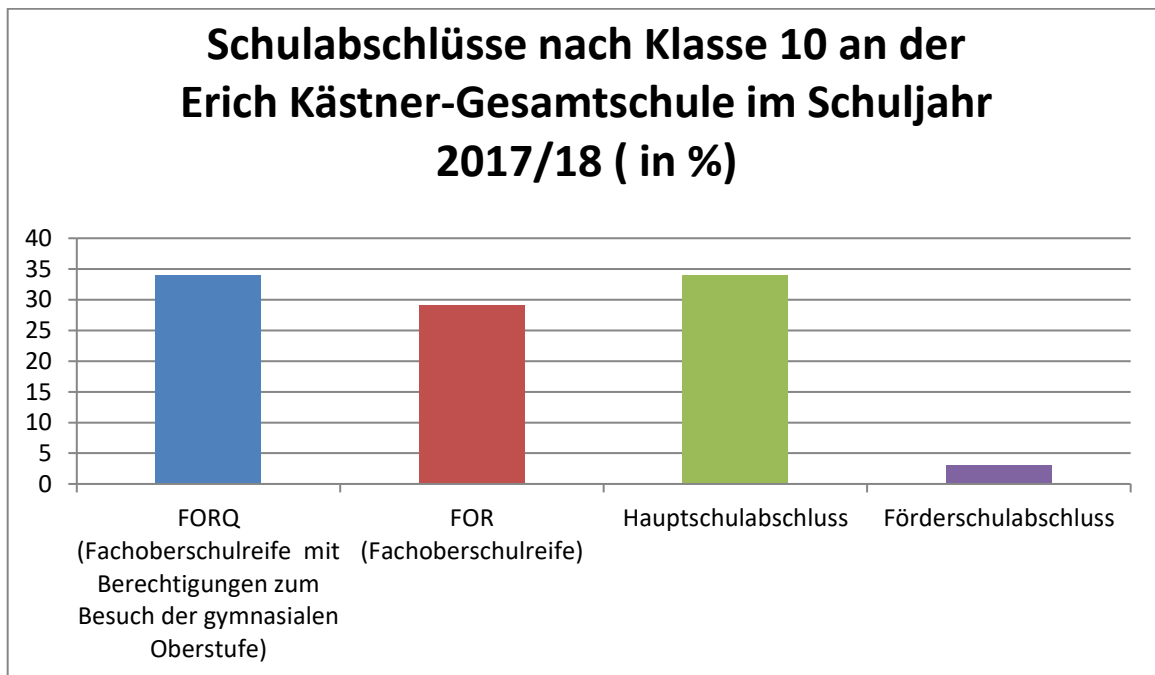
- Französisch (ab Jg. 6)
- Naturwissenschaften
- Darstellen und Gestalten
- Arbeitslehre (Technik/Hauswirtschaft/Wirtschaft)

Mit Einstieg in den 8. Jahrgang können die Schülerinnen und Schüler aus weiteren Pflichtangeboten wählen:

- Spanisch
- Informatik
- Vertiefungskurse in Mathematik, Englisch und Deutsch

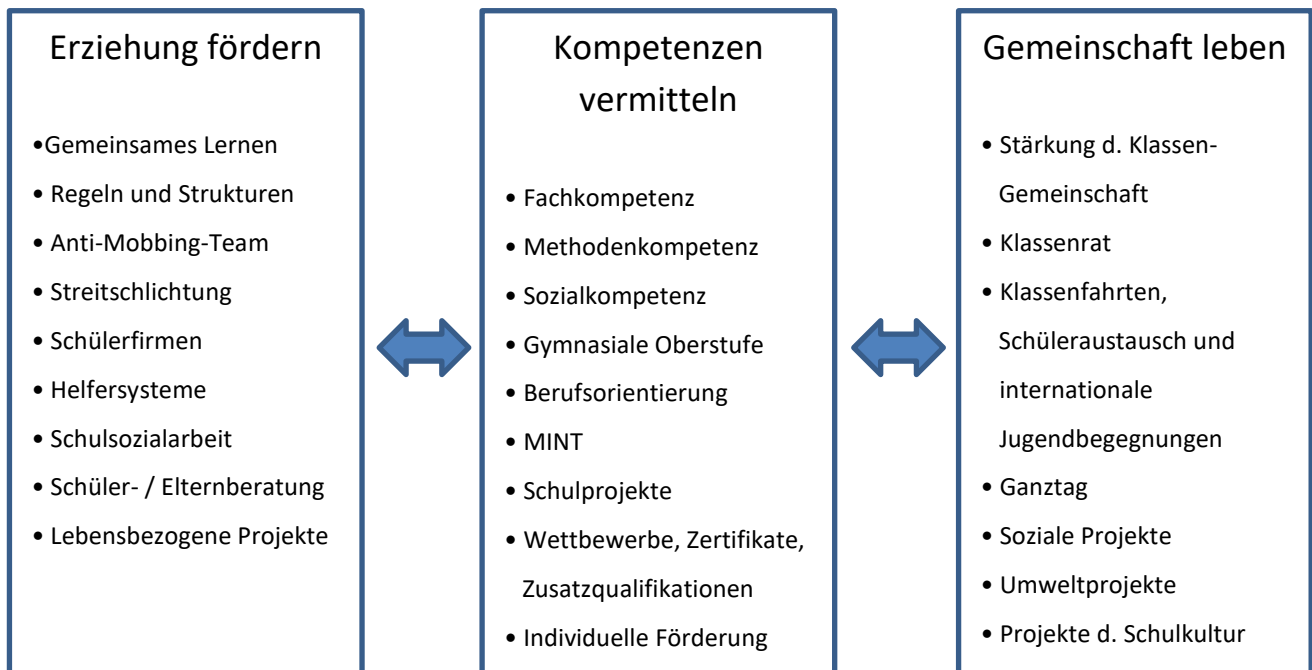
Durch **Individuelles Lernen**, **Leistungsdifferenzierung** und die Möglichkeit **eigene Schwerpunkte** zu setzen wird der Lernstoff an die Fähigkeiten und Interessen des Kindes angepasst. Überforderungen werden dadurch vermieden und die Lernmotivation bleibt erhalten. Aus den zunehmenden Leistungs- und Neigungsdifferenzierungen ergeben sich vielfältige und individuelle Bildungswege. An unserer Schule kann ein Kind jeden Abschluss erwerben. Kein Kind muss die Schule aufgrund nicht erbrachter Leistungen verlassen. Auch das unterscheidet uns von anderen Schulen.

Mit unserem Lernkonzept haben wir Erfolg. Mehr als die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler erwirbt an unserer Schule einen Abschluss, der besser ist als von der Grundschule prognostiziert. Jeweils etwa ein Drittel unserer Schülerinnen und Schüler erreichen am Ende des 10. Jahrgangs den Hauptschulabschluss, die Fachoberschulreife oder die Fachoberschulreife mit Qualifikation. Letztere berechtigt zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, die ein bedeutender Bestandteil unserer Schule ist. Unsere Oberstufe besuchen zur Zeit ca. 320 Schülerinnen und Schüler.



Die drei Säulen der Erich Kästner - Gesamtschule

Neben der Vermittlung von fachlichen Kompetenzen nehmen wir unseren Erziehungsauftrag ernst, indem wir eine Schule gestalten, in der gegenseitiger Respekt, Toleranz und Rücksichtnahme, die Übernahme von Verantwortung, gewaltloses Handeln und die Zusammenarbeit aller Beteiligten tragende Grundpfeiler sind. Unser Ziel als Schule ist es, unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf ihr späteres Leben in der Gesellschaft und im Beruf vorzubereiten. **Erziehung fördern, Kompetenzen vermitteln, Gemeinschaft leben:** Mit diesen drei Säulen der Erich Kästner-Gesamtschule stehen wir für ein modernes Lernen, das über das alleinige Vermitteln von Fachkompetenzen hinausgeht, dieses aber nicht aus dem Blick verliert.



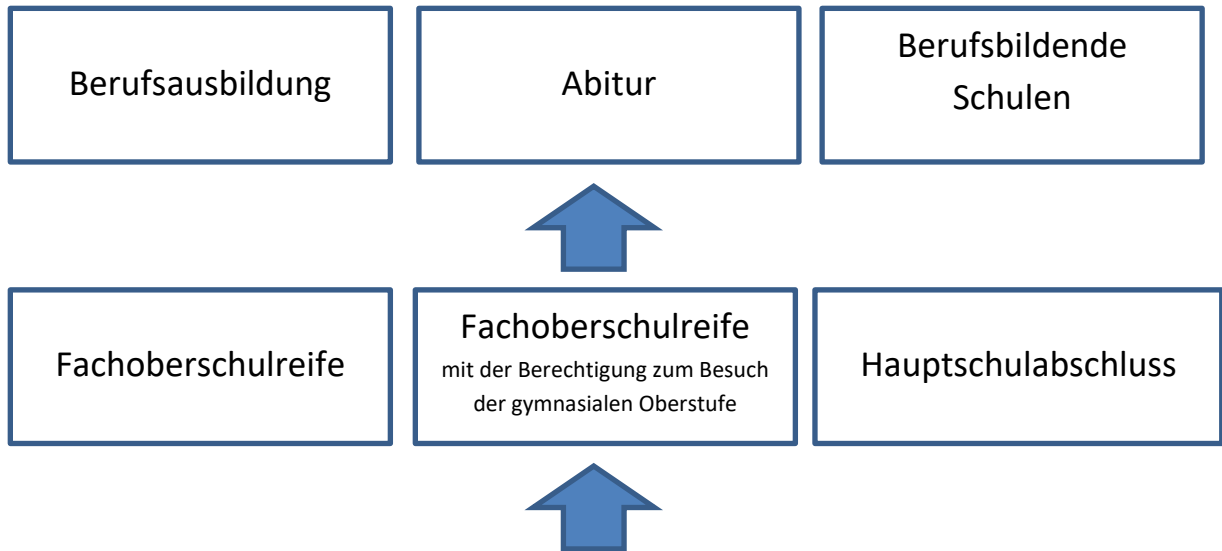
In eigener Sache

Die Hauptschule in Bünde nimmt schon seit drei Jahren keine Schülerinnen und Schüler mehr in den 5. Jahrgang auf. Ist die Gesamtschule nun die neue Hauptschule? Das fragen uns viele besorgte Eltern, die unser System zwar überzeugend finden, aber Bedenken davor haben, ihr Kind an einer „Ersatz-Hauptschule“ anzumelden. Dazu muss man wissen, dass die Hauptschule in den letzten Jahren, in denen sie Schülerinnen und Schüler aufgenommen hat, nur ca. 15 Anmeldungen von Bänder Kindern pro Jahrgang hatte. Diese Kinder verteilen sich nun auf alle anderen Bänder Schulen. Eltern dürfen ihr Kind unabhängig von der Empfehlung der Grundschule an jeder Schule anmelden. Schülerinnen und Schüler mit einer Hauptschulempfehlung besuchen deshalb auch schon seit vielen Jahren alle Schulen in Bünde. Auch an den Realschulen kann ein Abschluss erlangt werden, der dem Hauptschulabschluss gleichwertig ist. Das ist und war bisher auch ohne einen eigenen Hauptschulbildungsgang möglich. Seit die Hauptschule keine Schülerinnen und Schüler mehr aufnimmt, ist der Anteil an Schülern mit Gymnasialempfehlung an unserer Schule etwas zurückgegangen und der Anteil an Schülerinnen und Schülern mit Hauptschulempfehlung leicht gestiegen (im Mittel um ca. 8%). Der Anteil an Schülern mit einer Realschulempfehlung ist annähernd unverändert geblieben.

Nach wie vor lernen und entwickeln sich Schülerinnen und Schüler mit großem Erfolg an unserer Schule. Machen Sie sich selbst ein Bild und informieren Sie sich über unsere Arbeit, indem Sie uns an den Tagen der offenen Tür besuchen. Sprechen Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis mit Eltern, deren Kinder bei uns zur Schule gehen und mit den Kindern selbst. Es gibt viele davon. An keiner Schule in Bünde sind mehr Bänder Kinder als an der Gesamtschule.

Schullaufbahnen und Abschlüsse

Aus den zunehmenden Leistungs- und Neigungsdifferenzierungen ergeben sich vielfältige Bildungswege. Ausgehend von den schulischen Leistungen in den einzelnen Unterrichtsfächern und der Anzahl der besuchten Erweiterungs- und Grundkurse können unterschiedliche Schulabschlüsse erreicht werden. Parallel dazu erleichtern die Wahlmöglichkeiten im Bereich der Neigungsdifferenzierung (WPI- und Ergänzungsunterricht) den Schülerinnen und Schülern die Berufsorientierung.



10	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie	Unterricht im Klassenverband	Berufswahlvorbereitung und Spanisch	Wahlpflichtbereich 1	Arbeitsgemeinschaften & Lernzeitstunden
9	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie	Unterricht im Klassenverband			
8	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch und Deutsch	Unterricht im Klassenverband			
7	G- und E- Kurse in Mathematik und Englisch	Unterricht im Klassenverband			
6	Unterricht im Klassenverband		Förderunterricht	Französisch (bis Jg.10)	
5			LRS- und Dyskalkulieförderung		

Beispielstundenplan Jg. 5

Hier sehen Sie einen Beispielstundenplan, wie ihn Ihr Kind im Jg. 5 haben könnte. Im Gegensatz zur Grundschule werden die Kinder an drei Tagen in der Woche auch am Nachmittag Unterricht haben. Bevor es jedoch in den Nachmittagsunterricht geht, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in unserer Mensa eine warme Mahlzeit zu sich zu nehmen und sich anschließend auszuruhen oder einem der interessanten offenen Angebote nachzugehen.

Sie können Ihr Kind zu Beginn des Schuljahres für den gesicherten Ganzttag anmelden, damit es von Kolleginnen und Kollegen betreut wird, falls der Nachmittagsunterricht einmal ausfallen sollte.

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7:50 – 8:35	Klassenstunde	Mathematik	Englisch	Sport / Schwimmen	Sport
2	8:40 – 9:25	Lernzeit	Mathematik	Englisch	Sport / Schwimmen	Lernzeit
	9:25 – 9:40	Frühstücks- und Hofpause				
3	9:40 – 10:25	Deutsch	Biologie	Forder- / Förderunterricht Sprache	Mathematik	Englisch
4	10:30 – 11:15	Deutsch	Biologie	Forder- / Förderunterricht Sprache	Mathematik	Englisch
	11:15 – 11:35	Frühstücks- und Hofpause				
5	11:35– 12:20	Kunst	Gesellschafts- lehre	Hauswirtschaft / Technik	Deutsch	Religion
6	12:25 – 13:10	Kunst	Gesellschafts- lehre	Hauswirtschaft / Technik	Deutsch	Religion
	13:10 – 14:10	Mittagessen und offene Angebote				
8	14:10 – 14:55	AG		Musik	Gesellschaftslehre	
9	15:00 – 15:45	AG		Musik	Förder LRS / Dyskalkulie	

Informationsmöglichkeiten

Dienstag, 06.11.2018,

1. Tag der offenen Tür

Um 10.00 Uhr besteht für Eltern mit Kindern Gelegenheit zur Teilnahme am Unterricht (telefonische Anmeldung erbeten). Sie erhalten außerdem Informationen zum Ganztagsangebot und den unterschiedlichen an der Schule erreichbaren Abschlüssen. Dauer: ca. 2 Stunden

Samstag, 10.11.2018

2. Tag der offenen Tür

Nach einführenden Informationen um 10.00 Uhr im Forum finden in Gruppen Führungen durch das Gebäude statt. Sie erhalten Einblick in die Arbeit der Fachbereiche und werden durch die Schulleitung, das Kollegium, Eltern und Oberstufenschüler beraten. Dauer: ca. 2 Stunden

Montag, 26.11.2018

14.30 – 15.30 Uhr

Naturwissenschaftlicher Nachmittag – Grundschul Kinder haben die Gelegenheit in Gruppen unter Anleitung von Oberstufenschülern zu experimentieren (telefonische Voranmeldung erbeten).

Anmeldezeitraum: Samstag, 23.2. bis Donnerstag 28.2.2019

Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr, Montag und Mittwoch von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag von 08.00 bis 14.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 bis 17.00 Uhr

Erich Kästner-Gesamtschule Bünde

Ringstraße 59

32257 Bünde

☎05223/68880

www.gesamtschule-buende.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

